

RS OGH 1977/6/14 4Ob320/77, 4Ob23/83, 1Ob36/89, 4Ob31/92, 4Ob84/92, 4Ob52/93, 4Ob59/93, 4Ob94/93, 4O

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 14.06.1977

Norm

ABGB §1330 Abs2 BII

Rechtssatz

Unter den Begriff des "Verbreitens" fällt jede Mitteilung einer Tatsache, mag sie im Einzelfall als eigene Überzeugung hingestellt werden oder als bloße Weitergabe einer fremden Behauptung auftreten.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 320/77
Entscheidungstext OGH 14.06.1977 4 Ob 320/77
Veröff: SZ 50/86 = EvBl 1978/38 S 121 = ÖBl 1978,3 (mit Anmerkung von Schönherr)
- 4 Ob 23/83
Entscheidungstext OGH 08.03.1983 4 Ob 23/83
nur: Unter den Begriff des "Verbreitens" fällt jede Mitteilung einer Tatsache. (T1) Beisatz: Auch wenn diese nur an eine einzige Person weitergegeben wird. (T2) Veröff: ÖBl 1983,142
- 1 Ob 36/89
Entscheidungstext OGH 10.04.1991 1 Ob 36/89
Beisatz: Auch das "technische Verbreiten", etwa durch Zeitung, Rundfunk und Fernsehen wird grundsätzlich durch § 1330 ABGB erfaßt. (T3) Veröff: JBl 1991,796 = ÖBl 1991,161 = SZ 64/36
- 4 Ob 31/92
Entscheidungstext OGH 26.05.1992 4 Ob 31/92
nur T1; Beisatz: Sowohl die Mitteilung eigener Überzeugung als auch die Weitergabe der Behauptung eines Dritten, ohne daß sich der Äußernde mit ihr identifiziert. (T4) Veröff: WBl 1992,377 = MR 1992,203
- 4 Ob 84/92
Entscheidungstext OGH 20.10.1992 4 Ob 84/92
Auch; Veröff: MR 1992,250 (Korn) = ÖBl 1992,278 = WBl 1993,97
- 4 Ob 52/93
Entscheidungstext OGH 04.05.1993 4 Ob 52/93
- 4 Ob 59/93

Entscheidungstext OGH 08.06.1993 4 Ob 59/93

Beis wie T3; Beis wie T4; Beisatz: Eine intellektuelle Beziehung des Verbreiters zum weitergegebenen Gedankeninhalt ist nicht erforderlich. (T5)

- 4 Ob 94/93

Entscheidungstext OGH 29.06.1993 4 Ob 94/93

- 4 Ob 132/93

Entscheidungstext OGH 21.09.1993 4 Ob 132/93

Beis wie T4

- 3 Ob 34/95

Entscheidungstext OGH 29.03.1995 3 Ob 34/95

- 6 Ob 2071/96v

Entscheidungstext OGH 23.05.1996 6 Ob 2071/96v

Beis wie T3

- 4 Ob 2250/96b

Entscheidungstext OGH 17.09.1996 4 Ob 2250/96b

Auch; nur T1; Beis wie T2

- 4 Ob 2205/96k

Entscheidungstext OGH 17.09.1996 4 Ob 2205/96k

Beis wie T4; Beisatz: Auch das bloße Weitergeben der kreditschädigenden Behauptung eines Dritten, ohne sich mit dessen Äußerung zu identifizieren, fällt unter § 1330 Abs 2 ABGB und § 7 Abs 1 UWG. (T6)

- 6 Ob 220/01y

Entscheidungstext OGH 18.10.2001 6 Ob 220/01y

Auch; Beis wie T6

- 3 Ob 261/03h

Entscheidungstext OGH 25.02.2004 3 Ob 261/03h

Auch; Beis wie T3; Beis ähnlich T4; Beis wie T5

- 6 Ob 224/04s

Entscheidungstext OGH 17.02.2005 6 Ob 224/04s

Auch

- 6 Ob 97/06t

Entscheidungstext OGH 24.05.2006 6 Ob 97/06t

nur T1; Beis wie T2

- 6 Ob 178/04a

Entscheidungstext OGH 21.12.2006 6 Ob 178/04a

Auch; Beis ähnlich wie T3; Beis wie T4; Beis wie T5; Beisatz: Hier: Online-Gästebuch. (T7)

- 6 Ob 112/09b

Entscheidungstext OGH 02.07.2009 6 Ob 112/09b

Auch; Beisatz: Gibt der Beklagte die Behauptung eines Dritten wieder, trifft ihn nicht nur die Beweislast hinsichtlich der wahrheitsgetreuen Wiedergabe der fremden Äußerungen, sondern auch hinsichtlich der Richtigkeit der - selbst in Vermutungsform - geäußerten Vorwürfe, weil unter Verbreiten jede Weitergabe fremder Behauptungen - auch wenn diese nur in Vermutungsform einen Tatverdacht aussprechen - anzusehen ist (6 Ob 2071/96v; 6 Ob 220/01y). (T8)

- 6 Ob 166/14a

Entscheidungstext OGH 19.11.2014 6 Ob 166/14a

Auch; Beis wie T2

- 6 Ob 162/17t

Entscheidungstext OGH 17.01.2018 6 Ob 162/17t

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1977:RS0031781

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.03.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at